

Thorsten Droste

BURGUND

Kernland des europäischen Mittelalters

Hirmer Verlag München

Inhalt

Drwort 8

eographische Voraussetzungen n

as geschichtliche Werden Burgunds 13

is Herzogtum Burgund (*Bourgogne*) 15

eder- und Hochburgund (Arelat) 16

Die Epochen der Romanik und Gotik 19

11.-13. Jahrhundert

Die frühromanische Baukunst des 11. Jahrhunderts 21

•Philibert in Tournus 21

Benigne in Dijon 27

•Etienne in Nevers 29

Cluny und die reife romanische Baukunst 31

Die Gründungsgeschichte des Klosters 31

Die Liturgie und Spiritualität der Cluniazenser 33

Die Aufgaben des Reformklosters 35

Die Kirchenbauten Cluny I und Cluny II 37

Das Kloster des Abtes Odilo 39

Cluny III: Die größte Kirche der Christenheit 40

Das Kloster des Abtes Petrus Venerabilis 43

Verfall, Niedergang und Zerstörung 45

Die Rekonstruktion von Cluny III 46

Cluny-le-Monial — verkleinertes Abbild von Cluny 48

Die cluniazensische Bauschule 52

Die Skulpturen von Cluny III 54

Die Bedeutung der Musik 57

Die Wandmalerei: Berze-la-Ville 60

Die burgundische Skulptur im 11. und 12. Jahrhundert 64

Der gotische Stil und seine Voraussetzungen 64

Die 13. und 14. Jahrhunderte: Die Zeit des Aufbruchs 67

Das Figurenkapitell — eine Eigenform der Romanik 69
Die Ausbildung des mittelalterlichen Stufenportals 72
Vielfalt der Formen im 12. Jahrhundert 75

Autun und der Meister Gislebertus 87
Baugeschichte und Baugestalt der Kathedrale St-Lazare 87
Die Werke des Meisters Gislebertus 90
Die Kapitelle von St-Andoche in Saulieu 104
Das Lazarusgrab 104

Vezelay — Pfingstkirche und Lichtmystik 108
Die Geschichte des Wallfahrtsortes 108
Baugeschichte von Ste-Madeleine in
Das Westportal in
Die architektonische Gestalt der Wallfahrtskirche 119
Der Kapitellzyklus 123

Die Kunst der Zisterzienser 125
Geschichte des Zisterzienserordens 125
Zur Organisation der Zisterzienser 127
Der hl. Bernhard von Clairvaux 131
Sendungsbewußtsein und Utopie 134
Die Baukunst der Zisterzienser 135
Das Kloster Fontenay 138
Die Kirche von Pontigny 147

Die gotische Kunst in Burgund 151
Das 12. Jahrhundert - Epoche des Umbruchs 151
Der Beitrag Burgunds zur Entstehung der gotischen
Kathedrale 154
Langres und Sens: späte Romanik oder frühe Gotik? 156
Gotische Skulptur 158
Auxerre - Triumph der Gotik 165
Notre-Dame in Dijon und die bürgerliche Gotik 166

Die Epoche der Großen Herzöge 171

14.-15. Jahrhundert

Die Geschichte vom Aufstieg und Fall
der Burgunder Valois 173
Die Schlacht von Maupertuis 1356 und ihre Folgen 173
Die Belehnung Philipps des Kühnen mit Burgund 175
Philipp der Kühne und die territoriale Ausdehnung Burgunds 177
Johann Ohnefurcht und der Kampf um die Vorherrschaft
in Frankreich 180

klipp der Gute und der Aufstieg Burgunds zur Großmacht 184
irl der Kühne und der Griff nach der Kaiserkrone 189
r Untergang des Hauses Burgund 190
is geistige Klima im Burgund der Großen Herzöge 194
e höfische Kultur 198

laus Sluter und die Skulptur um 1400 203
e Kartause von Champmol 203
is Kirchenportal 205
IT Mosesbrunnen 212
is Grabmal Herzog Philipps des Kühnen 222
erk und Wirkung Claus Sluters 228
is Grabmal Herzog Johanns Ohnefurcht 230
ques de Baerze und sein Verhältnis zu Sluter 233
e Skulptur der Zeit nach 1400 236

ie Malerei *des* späten Mittelalters 239
ie Maler am Hofe Philipps des Kühnen und Johanns Ohnefurcht 239
ie Altarflügel des Melchior Broederlam 245
is Weihnachtsbild des Meisters von Flemalle 247
is Hotel-Dieu in Beaune 251
r Weltgerichtsaltar des Rogier van der Weyden 253
II Stifter des Hotel-Dieu und die Rolin-Madonna Jan van Eycks 262

ou - AusMang des Mittelalters 267
ie Stifterin Margarete von Österreich 267
ie letzte gotische Kirche Frankreichs 270
ie Grabdenkmäler 275
tr Bildhauer Conrat Meit 284

3Ü0g 286

tihang 289

irgund heute 290
itfaden für Reisende in Burgund 292
tskünfte 309
ffnungszeiten 310
irte der Denkmäler in Burgund 311
:gister 312
)bildungsnachweis 319